Protokoll Sozial- und Kulturausschuss

Ort: großer Ratskellersaal, Rathaus, Markt 1, 06618 Naumburg (Saale)
Sitzung: Dienstag, der 8. September 2020
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.12 Uhr

Anwesende Stadträte:
Bach, Evelyn; Ausschussvorsitzende
Andrees, Ingolf; beratendes Mitglied
Doering, Frank; Mitglied
Kroha, Peter; Mitglied
Dr. Leich, Roswitha; stellv. Ausschussvorsitzende
Rupp, Stefan; Mitglied
Schmutzler, Dirk; Mitglied
Wangelin, Ellen; beratendes Mitglied
Weiser, Antje; Mitglied

Abwesende Stadträte:

Aus der Verwaltung: Herr Müller, Leiter FB III
Frau Rouette-Lauer, Öffentlichkeitsreferentin
Frau Malek, Protokollantin

Gäste: Frau Dierking, Arbeitsforum Inklusion im Lokalen Bündnis für Familie Naumburg
Herr Hoyme, Tierschutzverein Naumburg e.V.

Bestätigte Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 23.06.2020
5. Gnadenhof Naumburg
6. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 23.06.2020
2. Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Bach eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Von den 7 stimmberechtigten Mitgliedern des Sozial- und Kulturausschusses sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

zu TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu TOP 3. Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzende Bach erläutert ausführlich das Prozedere.

Frau Babara Haage, Naumburg, fragt, ob die Stadt Naumburg auf irgendeine (finanziell oder materiell) Weise an der Entstehung des Gnadenhofes mitgewirkt hat. Herr Müller erklärt, dass die Stadt einen Vertrag für Fundtiere mit dem Tierheim in Eulau hat und der Gnadenhof Neuland für die Stadtverwaltung ist; bisher ist keinerlei Unterstützung erfolgt.

Stadtrat Andrees, beratendes Mitglied, betritt um 19:04 Uhr den Sitzungsraum.

zu TOP 4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 23.06.2020

Die Niederschrift wird bestätigt.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder:	7		
davon anwesend:	7		
Ja-Stimmen:	5	Stimmverhältnis:	mehrheitliche Annahme
Nein-Stimmen:	0	Abstimmung:	laut Vorschlag
Enthaltungen:	2		

zu TOP 5. Gnadenhof Naumburg

Ausschussvorsitzende Bach dankt Herrn Hoyme, Tierschutzverein Naumburg e.V., für die vor der Sitzung stattgefundene Besichtigung des zukünftigen Gnadenhofes in Naumburg.

Herr Hoyme stellt noch einmal kurz das Projekt Gnadenhof (alte, kranke, nicht mehr vermittelbare Tiere) und Tiervermittlung vor. Er spricht über den Standort in der Neidschützer Straße, den schrittweisen Umbau (finanziert durch Spenden), das Katzenhaus, den Hundebereich, die Igelstation in den Wintermonaten und erklärt, dass die Tiervermittlung als Unterstützung des Tierheimes funktionieren und gemeinsam gewirkt werden soll.

Stadtrat Doering schlägt Herrn Hoyme vor, einen Antrag auf finanzielle Unterstützung bei der Waisenhausstiftung zu stellen.

Es wird über den Tierschutzverein als eine wichtige Säule, Problemfälle, die schrittweise Kastration von Streunerkatzen im Naumburger Stadtgebiet, noch vorhandenen Futterstellen (diese Katzen sollen auf das Gelände in der Neidschützer Straße umgesiedelt werden) und die Problematik von unkastrierten Streunerkatzen in den Ortsteilen gesprochen.

Stadtrat Andrees bittet um Auskunft zur Statistik des Tierheimes (Zahlen von Fundtieren, deren Versorgung und die Verwendung der von der Stadt Naumburg dafür ausgegebenen Mittel). Die Statistik soll als Anlage zum Protokoll genommen werden.

Eine anwesende Einwohnerin äußert eine negative Meinung über die Leitung des Tierheimes in Eulau. Herr Müller spricht über die Achtung und den Respekt für die Arbeit, welche im Tierheim geleistet wird und hebt ebenso positiv die weitere Anlaufstelle für Fundtiere durch den Tierschutzverein und die engagierte Arbeit von Herrn Hoyme hervor.

zu TOP 6. Sonstiges

Stadträtin Dr. Leich spricht die abendliche bzw. nächtliche Zweckentfremdung von Spielplätzen, explizit den Spielplatz am Schwarzen Ross an. Sie regt eine Beschilderung mit Altersgrenze, Uhrzeitbegrenzung und Verhaltensregeln sowie regelmäßige abendliche Kontrollen an.

Stadtrat Doering bittet erneut darum die Nutzungsordnung der Stadtbibliothek zu überarbeiten bzw. zu prüfen, welche Paragrafen noch Gültigkeit haben oder überarbeitet werden müssten und dies in der nächsten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses zu thematisieren.

Stadtrat Rupp informiert über ein kurzfristiges Förderprogramm für Sportstätten, Antragseinreichung bis einschließlich 30.09.2020 und fragt, inwieweit dies für die Stadt Naumburg nutzbar ist. Herr Müller spricht die Problematik der Eigenmittel und die kritische Haushaltslage an. Er sagt, dass Herr Dr. Maier in der morgigen Sitzung des Hauptausschusses genauer Auskunft geben wird.

Herr Müller berichtet über den Ende August stattgefundenen Töpfermarkt und informiert perspektivisch über einen Weihnachtsmarkt und „Weihnachten in den Höfen“ nicht in engen Höfen sondern im öffentlichen Raum mit Hygienekonzept. Nächste Woche wird die 8. Eindämmungsverordnung erwartet.
Er sagt weiterhin, dass eine Prognose für das Kirchfest 2021 schwierig ist. Für das große Hussitentreffen in Naumburg 2021 wurde vorbereitend das Euroville reserviert.
Auf Anregung von Ausschussvorsitzender Bach fragt er das Meinungsbild für eine mögliche Erhöhung des Kirchfestbeitrages ab. Sollte eine Erhöhung gewünscht sein, müsste noch dieses Jahr darüber entschieden werden.
Stadtrat Schmutzler und Stadtrat Rupp bitten, die Kosten für die gestiegenen Hygieneanforderungen in die Kalkulation einfließen zu lassen und Stadtrat Doering schlägt vor, dass in der nächsten Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses über die Einnahmen und Ausgaben vom letzten Jahr informiert wird.

Ausschussvorsitzende Bach bittet um Auskunft zum aktuellen Stand Projekt STIMULART. Herr Müller informiert, dass Frau Dr. Fiedler zum 31.08.2020 das Projekt STIMULART verlassen hat. Frau Rouette-Lauer ergänzt, dass Frau Dr. Fiedler eine unbefristete Stelle als Bildungsreferentin am Zeitgeschichtlichen Forum in Leipzig angetreten hat, die Stellenausschreibung für das Projektmanagement von STIMULART bereits erfolgte und die Vorstellungsgespräche Ende September 2020 stattfinden. Sie erklärt, dass das Projekt weiterhin im Plan ist, alle Aufgaben werden erledigt und alle Termine gehalten. Sie selbst hat das Projekt von Anfang an begleitet und in ihrer Stelle ist ein Anteil von 20% für das Projekt festgeschrieben. Ein nahtloser Übergang kann gewährleistet werden.

Ausschussvorsitzende Bach schließt um 19:56 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Evelyn Bach
Ausschussvorsitzende

Sandra Malek
Protokollantin

Anlage: Statistik Tierheim Eulau